

Betreff: Schweinegrippeimpfung zwecks geheimer Implantierung von RFID-Chips in den Körper?

Von: <Mit Windows Internet Explorer 8 gespeichert>

Datum: Sun, 1 Nov 2009 22:57:07 +0100

[Home](#) | [Impfkritik](#) |  [Schweinegrippe](#) | [Impfschädenmeldungen](#) | [RFID-Chip-Implantation bei Impfung?](#) | [Biotherapie statt Impfung](#)

Einschleusen von RFID-Tötungs-Chips in den Körper durch Schweinegrippe-Impfspritze?

Möglichkeiten u. Gefahren implantierter Chips - Schutz davor

Inhaltsübersicht:

- [Was ist RFID?](#)
- [Können RFID-Chips in den Körper implantiert werden?](#)
- [Soll durch die Schweinegrippeimpfung zugleich ein RFID-Chip in Nanogröße in den Körper gelangen?](#)
- [Welche Funktionen kann ein implantierter Chip ausüben?](#)
- [Patentanmeldungen eines Todeschips](#)
- [Durch Frequenzmuster kann man diagnostizieren, therapieren oder töten](#)
- [Frequenzmuster können durch implantierte RFID-Chips scheinbare Epidemien hervorrufen oder auch töten](#)
- [Gezielte Individualmanipulation wird durch allg. Krankenkassenchip möglich](#)
- [Weltgesundheitsorganisation eine Massenmordorganisation?](#)
- [Existieren Pläne, den größten Teil der Weltbevölkerung gezielt zu töten? \(sog. Eugenik, Bevölkerungsreduktion\)](#)
- [Durch Chip-Implantate Beseitigung von Gegnern zwecks Erlangung der Weltherrschaft?](#)
-  **Schutzmaßnahmen gegen Chip-Auswirkungen**
 - [Konsequenzen bzgl. Schweinegrippeimpfung und RFID-Chip-Implantierung](#)
 - [Mit harmonisierenden Frequenzmustern die negativen Frequenzmuster überlagern](#)
 - [Einfacher, effektiver, nebenwirkungsfreier Schutz gegen \(Schweine\)grippesymptome](#)

Was ist RFID?

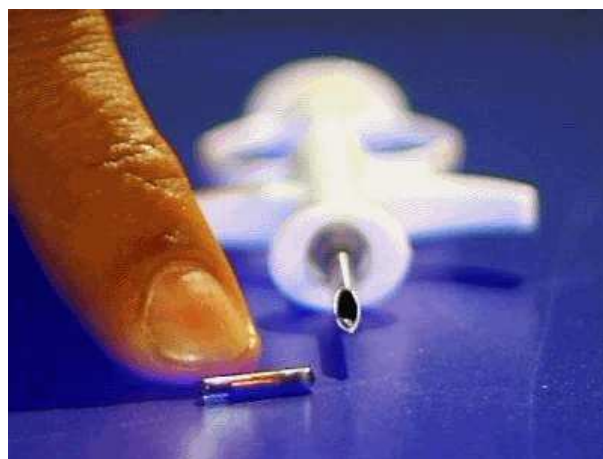
RFID ist die Abkürzung für *Radio Frequency Identification* (Identifizierung mit Hilfe von elektromagnetischen Wellen) und bezeichnet ein modernes elektronisches Identifizierungssystem. Das System besteht aus passiven sogenannten RFID-Chip-Transpondern und den dazugehörigen aktiven Lesegeräten.

Das System funktioniert derart, dass von einem fest installierten oder mobilen Lesegerät aus ein schwaches hochfrequentes elektromagnetisches Feld erzeugt wird, das im ansonsten stromlosen und batterielosen Transponder eine Spannung erzeugt, die einen im Transponder befindlichen Chip aktiviert und zur Aussendung eines Datensatzes (durch digitale Laständerung an einem Schwingkreis) bringt. Es gibt mittlerweile verschiedene RFID-Konzepte, die jedoch (noch) nicht miteinander kompatibel sind.

Übliche Anwendungen: RFID-Chips lassen sich problemlos und unauffällig in Buchdeckeln, Pässen, Personalausweis, Führerschein, Geldscheinen, Akten, Preisetiketten oder an Geräten unterbringen, z.B. zur Kennzeichnung von Medikamenten, für Warensicherungssysteme, Fahrkarten, Eintrittskarten, Wegfahrsperrn, für Mautsysteme etc.

Können RFID-Chips in den Körper implantiert werden?

RFID-Transponder sind relativ klein und mittlerweile preiswert. Bereits seit Jahren werden sie in Größe eines Reiskornes als Chips in Tiere und Menschen implantiert, was im Internet leicht zu überprüfen ist.



RFID-Chip (sog. VeriChip) von ADS in Reiskorngröße (im

 Bereits im November 2004 genehmigte die US-amerikanische Gesundheitsbehörde (FDA) den Einsatz des **RFID-VeriChip** zur Nutzung als **Implantat beim Menschen**. Der Chip-Transponder der US-amerikanischen Firma Applied Digital Solutions (ADS) soll zur **Bereitstellung lebenswichtiger Informationen im Notfall** dienen. - Dass er je nach Programmierung natürlich auch zu ganz anderen (auch krankheits- oder Tod erzeugenden) Zwecken mißbraucht werden kann, ist aus der Wirkweise grundsätzlich ableitbar.

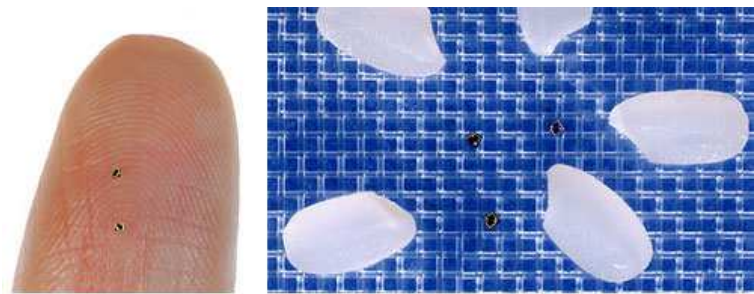


Schutzbehälter)

Die Miniaturisierung der Chips geht rapide weiter. Fa. **Hitachi** stellte z.B. seit 2006 einen superkleinen Chips mit den Maßen 0,4mm x 0,4 mm her. (s. Bild nebenan mit Hitachi-Chip) (s. http://www.gandhi-auftrag.de/Chip_durch_Impfung.htm)

Er ist damit so klein, dass er bereits unbemerkt durch eine Spritzenkanüle in die Venen bzw. in einen Muskel eingebracht werden kann. Dort sind sie praktisch nicht mehr zu entdecken oder zu entfernen.

Die Entwicklung zur Miniaturisierung mit gleichzeitiger Leistungssteigerung durch Nano- und Lasertechnologie wird weitergehen, da es hierfür genügend Auftraggeber und die ganze Weltbevölkerung als potentielle Zwangsabnehmer gibt....



A New RFID with Embedded Antenna μ -Chip

Der RFID-Chip von Hitachi (2006) zur Kennzeichnung von Produkten, Tieren und Menschen ist nur 0,4 x 0,4 mm groß und hat selbst die Antenne integriert. Größenvergleich: linker Bildteil: Chip auf Finger; rechter Bildteil: weiße Reiskörner zum Größenvergleich

Quelle: <http://www.hitachi.com/New/cnews/030902.html>

Soll durch die Schweinegrippeimpfung zugleich ein RFID-Chip in Nanogröße in den Körper gelangen?

Es gibt zunehmend mehr Informationen (außerhalb der Mainstream-Medien), in denen darauf hingewiesen wird, dass im Rahmen der geplanten weltweiten [Massenimpfung gegen die Schweinegrippe](#) im Herbst 2009 ohne Aufklärung der Bevölkerung bzw. der Geimpften ein RFID-Chip durch die Nadel der Impfspritze eingebracht werden soll.

Die Voraussetzungen dazu sind geschaffen und die Durchführungsplanungen sind in Deutschland bereits im vollen Gange, wie folgender Bericht erkennen lässt:

"Gestern, am 27.08.2009 hielt ich (Helmut Pilhar) in Baden bei Wien meinen Einführungsvortrag in die GNM (Germanische Neue Medizin). Mit dabei waren auch meine Frau und rund 40 Zuhörer. Bei der abschließenden Diskussion kamen wir auf das Thema Schweinegrippe zu sprechen, als eine Frau aufstand und folgendes erklärte:

☞"Eine Freundin von ihr arbeite in einem Wiener Pharmaunternehmen. Diese habe ihr berichtet, dass sich tatsächlich **in den Tamiflu-Spritzen in der Spritzen Spitze Nano-Teilchen befinden, welche man zwar mit bloßem Auge nicht sehen könne, sehr wohl aber bereits bei 12-fachen Vergrößerung**, welche man mit einem Kinder-Mikroskop leicht erreichen könne.

Den Mitarbeitern des Pharmaunternehmens sei erklärt worden, diese **Nano-Teilchen funktionieren im Körper dann wie eine Festplatte im Computer und man könne damit alle möglichen Daten abspeichern** und sich künftig die e-Card ersparen. Diese Maßnahme sei auch gedacht, um eine genaue **Volkszählung** zu ermöglichen und zum Schutz der Babys. Man vermute nämlich, dass viele Mütter ihre Neugeborenen, von den Behörden unbemerkt, einfach „wegwerfen“.

Die Dame berichtete weiter, sie sei selbst im Gesundheitswesen tätig. Sie habe einen Anwalt, der bei ihr als Patient war, befragt, wie man dieser Chipung enttrinnen könne. Dieser erklärte ihr, er wisse von dieser geplanten Chipung, wie überhaupt **alle aus der höheren Gesellschaftsschicht darüber Bescheid wüssten**.

Für dieses Jahr sei geplant, ohne Zwangsimpfung und nur mittels der Presse die Menschen zu einer freiwilligen Impfung zu bewegen. Würden sich zu wenige chipen lassen, werde **nächstes Jahr die Pflichtimpfung** durchgeführt. Ausgenommen davon wären bestimmte Personengruppen wie Polizei, Medizinpersonal, Politiker etc. Er als Anwalt wüsste für sich selbst zwar auch eine Möglichkeit, dieser Chipimpfung zu entkommen, für den Großteil der Bevölkerung gäbe es aber kein Enttrinnen."

(Quelle: http://www.pilhar.com/Hamer/Korrespo/2009/20090826_Hamer_Pilhar.htm)

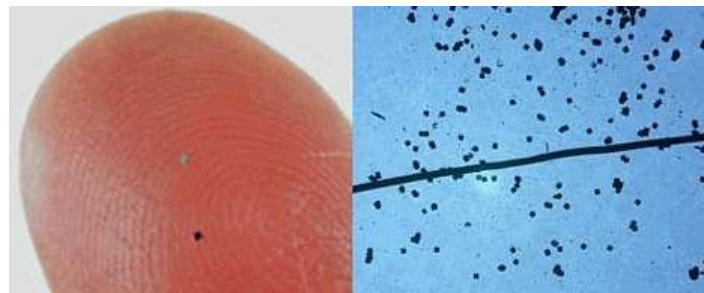
s. auch

- [Nanopartikel in ungetesteten Schweinegrippe-Impfstoffen!](#) und ausführlicher: [Alarmstufe Rot! Nanopartikel in ungetesteten Schweinegrippe-Impfstoffen!](#)
- [Eine End-Zeit-Vision zur Schweinegrippe-Impfung mit geplanter RFID-Chip-Implantation](#)

Welche Funktionen kann ein implantierter Chip ausüben?

Chips werden schon seit einigen Jahren in Tieren oder Menschen eingebracht, um über die darauf magnetisch gespeicherten Informationen per Funksignale beispielsweise

- ihren Aufenthaltsort lokalisieren zu können (in der Schweiz sind z.B. seit 01.01.07 implantierte RFID-Hundemarken Pflicht). Damit sind z.B. Bewegungsbilder möglich, d.h. man kann feststellen, wann sich wer wo befindet...
- automatisch die Mitgliedschaft für Vereinsmitglieder zu erkennen
- bargeldlos bezahlen zu können
- automatisch die Krankengeschichte auslesen zu können (wird bereits in über 140 Körper eingebracht werden).



Hitachi-RFID-Chip, Größe im Vergleich zu menschl. Haar. Er wurde am 13.02.2007 vorgestellt. Diese RFID-Chips sind 64 Mal kleiner als das Vorgängermodell (linker Bildteil mit Hitachi-Vorgängermodell-Chip von 2006 auf der Fingerkuppe). Der neue Chip misst nur 0,05 x 0,05 mm. Diese Chips können ganz unbemerkt für den Patienten mit jeder beliebigen Spritze in den Körper eingebracht werden.

US-Spitälern praktiziert)

- Daten über den aktuellen Gesundheits-/Schwächezustand abzurufen
- Informationen zur Beeinflussung des Gesundheit einsenden - z.B. durch Frequenzmuster - und einspeichern, die der Chip dann an Blut, Drüsen, Organe etc. abgibt und sie zum Positiven oder Negativen (evtl. bis zur Tötung) beeinflussen kann.

Quellen: [Hitachi](#) und <http://www.pinktentacle.com/2007/02/hitachi-develops-rfid-powder/>

Im Zusammenhang mit dem VeriChip bestehen US-Pläne, damit Neugeborene, Immigranten, ja möglichst jeden Bewohner zu versehen. Damit wäre die **totale Kontrolle, z.B. aller Aufenthaltsorte, Bewegungen, Tätigkeiten etc. möglich, aber auch Beeinflussung mentaler, psychischer und körperlicher Art.**

Einige Hinweise, wie das möglich ist, folgen weiter unten.

Patentmeldungen eines Todeschips

Mit implantierten Chips kann man Menschen allerdings auch gezielt-vorsätzlich ermorden, wie eine Pressemitteilung, (Web.de) vom 17.05.09 aufzeigt:

"Der Todesbefehl kommt per Satellit"

Ein Erfinder aus Saudi-Arabien meldete einen Mikrochip zum Patent an, der es ermöglicht, **Menschen zu überwachen und per Knopfdruck zu töten.**

Nach den Plänen des Antragstellers würde der Killerchip den Menschen unter die Haut implantiert werden. Über einen Satelliten wäre es somit möglich, den Träger des Chips zu orten (und zu manipulieren).

Eine Spezialversion der Erfindung beinhaltet zudem eine "Strafkammer". Gefüllt mit Gift könnte diese per Fernsteuerung geöffnet werden.

"Wenn wir diese Person aus 'Sicherheitsgründen' eliminieren wollen, dann wird dieses Mittel in seinen Körper durch Fernsteuerung über die Satelliten freigesetzt", wird der Wortlaut des Antrags in einer dpa-Meldung zitiert.

(zit aus: <http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=3Dvids.individual&VideoID=3D39130476>)

Durch Frequenzmuster kann man diagnostizieren, therapieren oder töten



Es ist seit vielen Jahren bekannt, dass jede Zelle, Organ, Drüse, Gewebe, aber auch alle psychischen Zustände etc. bestimmte Frequenzmuster besitzen. Bei Krankheiten verschieben sich diese Frequenzmuster.

Ebenso sind inzwischen zigtausende von **Frequenzmustern von Viren, Bakterien, Pilzen, Mikroparasiten, Giften, Lebensmitteln, Pharmaprodukten, Naturheilmitteln, Emotionen (Freude, Hoffnung, Angst, Depression, Resignation etc.), Verhaltensweisen usw. bekannt.** Diese Muster sind inzwischen alle digitalisiert und problemlos (wenngleich nicht gerade billig) erhältlich.

Aufgrund dieser Kenntnisse von Frequenzmustern kann man bereits seit mehreren Jahren z.B. durch spezielle Kopfhörer oder ganz berührungslos über eine Funkeinrichtung gezielt und rasch Millionen Frequenzen zur Diagnose oder Therapie in den Körper senden. Darauf basieren z.B. schon seit Jahren Verfahren in der Informationsmedizin, z.B. die Oberon-Systeme. (s. Bild seitlich)

Aufgrund der Frequenzmuster kann man freilich auch **ferngesteuert Emotionen und Verhalten manipulieren, Gedanken und Willen beeinflussen oder auch die Energie abschwächen, blockieren, Funktionen lahmlegen und Organe krank machen incl. gezielter Tötung.** Durch jahrzehntelange Forschungen von Militär, Geheimdiensten und Medizin ist inzwischen sehr genau bekannt, wie dies per Funk zu machen ist. (was z.B. zu Mind-control auch schon lange praktiziert wird)

Man kann mit dieser Technik bereits heute per Funk - auch wenn noch keine dazu geeigneten RFID-Chips im Körper geparkt sind - pauschal bestimmte Bevölkerungsgruppen, Religionsanhänger, Regimegegner oder auch jeden einzelnen Menschen per Frequenzen aus Satelliten, (Handy)Sendemasten oder aus mobilen Stationen (Auto) psychisch manipulieren oder organisch in diesem Sinne beeinflussen oder töten.

Frequenzmuster können durch implantierte RFID-Chips scheinbare Epidemien hervorrufen oder auch töten

Ist erst einmal ein RFID-Chip im Körper untergebracht (implantiert), dann **können alle nur denkbaren Frequenzmuster in den darin enthaltenen Speicher (wie auf einer Computerfestplatte) eingestrahlt, darin gespeichert** und zur Weiterverwendung durch den implantierten Chip (zur Diagnose, Therapie oder zur Herbeiführung von allen nur denkbaren Krankheiten bis zum Mord) benutzt werden. Strahlen sie in der erforderlichen Stärke ständig oder in gewissen Zeiträumen oder bei bestimmten Gelegenheiten im Körper aus, dann entstehen im Verlaufe von Wochen oder Monaten die geplanten Änderungen im Denken, Verhalten, Gefühlen oder auch die geplanten akuten oder chronischen Krankheiten. So kann man auch **pseudomikrobielle Infektionssymptome erzeugen, ohne dass die Erreger vorhanden sein müssen.**

Soll die **Tötung rascher, aber unauffällig erfolgen, kann man z.B. durch entsprechende Frequenzmuster eine Thrombose/Embolie oder Herzflimmern mit Herzstillstand etc. auslösen.** Kein Arzt kann die tatsächliche Ursache mit dem herkömmlichen Diagnoseinstrumentarium

finden... Das ist sozusagen der perfekte Mord auf Knopfdruck aus Entfernung - und wird von Geheimdiensten und Militärs seit Jahren angewendet...

Der nächstgelegene spezielle Stromzähler (Energybox, die HAARP-Station im Haus!) (<http://gandhi-auftrag.de/Energybox-Hintergruende.pdf>) - seine Einführung ist auch in D 2010 geplant z.B. vom [EnBW](#) unter der Tarnung 'smart grid' oder 'intelligenter Stromzähler' geplant), ein Auto mit Funkeinrichtung, Handymast oder ein Satellitensender kann dann die erforderlichen Frequenzen in den Körper-Chip versenden...

Will man weltweit neue Medikamente oder weitere Impfungen (mit neuen, 'verbesserten' Chips) verkaufen, kann man z.B. bei bestimmten Personen oder Gruppen beliebige Krankheiten über Funkfrequenzen in die Chips hervorrufen, für die aufgrund ihres simultanen oder rasch sich verbreiternden Auftretens eine 'Pandemie' proklamiert wird - ohne dass überhaupt eine Ansteckungsgefahr besteht, denn für die Massenverbreitung sorgen ja Frequenzen.

Bakterien, Viren, Pilze, Mikroparasiten etc. und die dazu bisher erforderlichen Infektionswege (Kontakt, Einatmung, Nahrung etc.) sind gar nicht mehr nötig... Die WHO und ihr hörige Regierungen können dann unter dem Deckmantel der Fürsorge mit ihrer Medienmacht weltweit durch gezielte Fehlinformationen eine weltweite hysterische Impfbereitschaft herbeiführen (was bereits durch SARS, Vogelgrippe und Schweinegrippe praktisch erprobt wurde) oder wenn das nicht reicht, Zwangsimpfungen herbeiführen. (Diese Möglichkeit ist für die Schweinegrippeimpfung vorgesehen - und wird in Griechenland bereits angeordnet ([zwangsimpfung-in-griechenland.htm](#)))

Gezielte Individualmanipulation wird durch allg. Krankenkassenchip möglich

Die gezielte, individuelle Personenbeeinflussung ist technisch dann problemlos möglich, wenn die betr. Person einen dazu ausgerüsteten **RFID-Chip, der eine eindeutig zugeordnete Identifikationsnummer** aufweist, dicht am Körper oder im Körper implantiert trägt. Eine solche Identifizierungs-Zuordnung kann z.B. seit der Einführung eines RFID-versehene Passes/Personalausweises/Führerscheins/Krankenkassen-Chipkarte in Verbindung mit einem RFID-Implantations-Chip anlässlich einer x-beliebigen Impfung hergestellt werden, weil dann in den Körper-RFID-Chip die entsprechenden Identifizierungsangaben aus dem Ausweis automatisiert aufgeprägt werden können.

Für Gesundheitsmanipulationen bzw. für einen ferngesteuerten Mord durch einen RFID-Chip dürften die **brauchbarsten und differenziertesten Angaben wohl vom Krankenkassen-RFID-Chip auf den Manipulations- bzw. Killer-Chip zu übertragen** sein.

Vorbereitungen dazu laufen seit vielen Jahren gezielt in diese Richtung: Seit 2007 ist für jeden Deutschen eine **Krankenversicherung Pflicht**. Bei Weigerung beträgt seit Februar 2009 die Strafe für jeden Monat Nicht-Versicherung einen vollen Beitragssatz! Durch die umfassende Krankenversicherungspflicht kann und wird nun jedes Krankenkassenmitglied (= Einwohner) ab September 2009 eine Krankenkassen-RFID-Chipkarte erhalten.

☞ Im Rahmen der geplanten Schweinegrippeimpfung oder einer sonstigen umfassenden Impfung können dann einzelne oder alle Informationen von der Krankenkasse-Chipkarte durch ein Lese/übertragungsgerät auf den RFID-Chip übertragen werden, der danach durch die Impfspritze in den Körper befördert wird. Danach kann der implantierte RFID-Chip durch beliebige weitere Daten erweitert werden. (Will US-Präsident Obama evtl. auch zu diesem Zweck die allg. Krankenversicherung in den USA einführen?)

Wenn die Krankenkassen-Chipkarte erst einmal allgemein eingeführt ist, und dadurch RFID-Chips eindeutig einer Person zugeordnet werden können, sind durch einen implantierten RFID-Chip technisch alle Voraussetzungen für Ferndiagnosen, Fernbehandlung, aber auch Manipulation, Krankheits- oder Seuchenerzeugung bis hin zur raschen Ferntötung gegeben!

Da ein am Körper getragener bzw. **im Körper eingebrachter Chip** sowohl als Sender wie auch als Empfänger fungieren kann, können über ihn z.B. Frequenzmuster abgestrahlt werden, durch die gezielt bestimmte **Organe, Funktionen diagnostiziert werden können. Von außen können aber auch problemlos Informationen und Frequenzmuster in den Killer-RFID-Chip eingestrahlt und darin gespeichert werden.**

Dann können bei allen Chip-Trägern beliebige Zellen, Drüsen, Organe etc. manipulativ angeregt, gesteigert, übersteigert oder auch blockiert werden. Auch Gedankenmuster (Mind-control), Gefühlszustände (z.B. Aggression, Zerstörungslust oder auch Resignation, Depression, Unlust etc.) und Energiezustände können dadurch manipuliert werden. Geschickt gemacht, können die Opfer die Herkunft solcher Gedanken oder Veränderungen ihrer Gefühle, des Energiezustandes oder von Organfunktionen nicht erkennen.

☞ Mit einem solchen RFID-Chip kann z.B. der Standort der Person, ihr Gesundheitszustand etc. aus der Ferne geortet und erfasst werden. Dann können nach Auswahlkriterien, wie sie z.B. schon bei der Rasterfahndung angewendet werden, z.B. mißliebige Einzelpersonen, Regimekritiker, Angehörige eines Volkes, einer Rasse, einer religiösen Gruppe, einer politischen Zugehörigkeit, einer bestimmten Sozialschicht oder Altersgruppe (z.B. Arbeitslose, Rentner etc.) gezielt organisch, psychisch und geistig beeinflusst = manipuliert oder auch ermordet werden.

Die zur Manipulation dienenden Frequenzmuster können wohl, müssen aber keinesfalls von vorneherein im implantierten RFID-Chip selbst gespeichert sein. Sie können je nach Ziel und Absicht durch starke Sender eingestrahlt werden, z.B. durch Stromzähler im Haus (geplante [Energybox](#)), Handymasten, Satelliten oder an bestimmten Orten, wo man sich aufhalten oder vorbeigehen muss). Der Chip kann sie speichern und dauerhaft oder intervallweise zu bestimmten Zeiten oder Gelegenheiten wieder abstrahlen.

Existieren Pläne, den größten Teil der Weltbevölkerung gezielt zu töten? (sog. Eugenik, Bevölkerungsreduktion)

Solche technische Möglichkeiten existieren bereits - gibt es aber auch entsprechende Durchführungspläne?

Selbst wenn im Zusammenhang mit den angekündigten Schweinegrippe-Massenimpfungen (noch) keine solchen RFID-Krankheits/Todes-Chips geheim mit eingespritzt würden, sind die damit verfolgten Tötungsziele zwecks weltweiter Bevölkerungsverringerung durchaus seit langem geplant.

Da existieren in der Tat seit Jahrzehnten nicht nur konkrete Pläne, sondern auch vorbereitende Maßnahmen einflussreichster Finanz-, Pharmazie-, Industrie-, Militär- und Bankerkreise und von ihnen hörigen Politikern aller Länder und Parteien!

Der **Club of Rome** erklärte in den 70er Jahren in seinem Bericht zur Lage der Menschheit sinngemäß, es müsse entweder die **Geburtenrate gesenkt** oder die **Sterberate erhöht** werden.

Prof. **Hubert Markl**, Max-Planck-Gesellschaft, fordert z.B. die Eliminierung (Tötung) von fünf Milliarden Menschen. (Quelle: Interview mit Prof. Markl mit den "Salzburger Nachrichten" v. 10. Jan. 2001.)

Das **Max-Planck-Institut** meint, dass es geschafft werden müsse, die Weltbevölkerung auf 2 Milliarden zu reduzieren.

David Rockefeller, Sponsor von Bundeskanzlerin Merkel, forderte auf der Bilderbergerkonferenz in Kanada am 16.06.06 die **Vernichtung von achtzig bis neunzig Prozent der Menschheit**.

Über die sonstigen Machenschaften der Rockefeller-Clique liegt ein diesbezügliches Geständnis vor :

<http://www.prisonplanet.com/articles/january2007/290107rockefellergoal.htm>

Hier gesteht Rockefeller, eine robotergesteuerte Menschheit zu planen.

In Amerika existiert das sog. **Amerikanische Stonehenge** (<http://www.igeawagu.com/news/corruption/1199237261.html>), mit einer in 100 Tonnen schweren Granitblöcken eingemeißelten Botschaft, die **Weltbevölkerung müsse auf 500 Millionen Einwohner reduziert** werden, um ein 'Zeitalter der Vernunft' zu erlangen.

Das klingt zunächst unglaublich und nach wilder Verschwörungstheorie. Wer unter sog. *Eugenik, Euthanasie, Bevölkerungsreduktion, Bevölkerungsreduktionsprogramm, Sterilisation, Völkermord* oder ähnlichen Stichworten googelt, wird nach einigen Stunden unvoreingenommenen Lesens höchstwahrscheinlich recht nachdenklich werden und viele Vorgänge in unserem 'Gesundheitswesen' in neuem Licht sehen.

Hier darauf einzugehen, würde das Thema sprengen. Daher nur einige Links zur Einführung:

<http://infowars.wordpress.com/2009/06/29/die-agenda-fur-bevolkerungsreduktion-kein-philanthropisches-unterfangen-von-milliardaren-und-de>
[Die Agenda für Bevölkerungsreduktion - "kein philanthropisches Unterfangen von Milliardären und den Vereinten Nationen \(Teil II\)](#)

Weltgesundheitsorganisation eine Massenmordorganisation?

Ausgerechnet die sog. 'Weltgesundheitsorganisation' (WHO) betätigt sich an diesen weltweiten verdeckten Massenmordplänen durch Impfkampagnen als Handlangerin zur Planung und Durchführung!!

Wenn man die engen personellen und wohl auch korrupten [Verflechtungen zwischen diversen Pharmakonzernen und der WHO](#) berücksichtigt, dann ist das nicht verwunderlich.

Die WHO erweist sich schon länger als Erfüllungsgehilfin jener Interessensgruppen/Personen, die schon zahlreiche Pandemien ausgerufen haben oder im Verdacht stehen, sie sogar selbst herbeigeführt zu haben (z.B. Ebola, Sars, Vogelgrippe, Schweinegrippe). Als 'Heilmittel' preisen die WHO-getreuen Mainstream-Medien dann sofort nach dem angeblichen oder tatsächlichen Ausbruch einer alten oder neuen Erkrankung bestimmte 'Medikamente' oder Impfungen einiger Pharmariesen an, egal, ob sie dafür tatsächlich geeignet sind, ausreichend zuvor schon getestet worden sind, ob sie mehr schaden als nützen oder gänzlich überflüssig sind. (z.B. [Tamiflu](#) oder Relenza mit ihren teils schwerwiegenden Nebenwirkungen)

☞ Auffällig ist dieses pure Marketingverhalten der WHO zugunsten bestimmter Pharmariesen gerade bei der **Schweinegrippe**, bei der die **Symptome einer leichten Erkältung oder Grippe gleichen und auch ohne Behandlung in wenigen Tagen in der Regel vollkommen ausheilen**.

Mit dem ständigen, bewährten (wenngleich haltlos-lächerlichen) Standard-Panikmacheargument: "das Virus xx könnte durch eine baldige Mutation vom Tier auf den Menschen überspringen und von Mensch zu Mensch hochansteckend werden und eine zweite, dritte oder vierte Krankheitswelle könnte dann und dann auftreten", werden in der Regel zunächst tausende Tiere 'zur Vorbeugung einer Pandemie' geschlachtet (und damit bestimmte Firmen mit Steuergeldern de facto subventioniert) bzw. Menschen durch Angsterzeugung zur Einnahme der angepriesenen Mittel oder Impfungen veranlasst.

Danach werden durch die teils [nebenwirkungsreichen, weil giftigen 'Heilmittel' wie Tamiflu oder Relenza](#) (sie legen lebenswichtige Prozesse im Körper lahm) oft erste jene Symptome erzeugt, die angeblich die 'Grippe charakterisieren' sollen... .

☞ Im Falle der Schweinegrippe werden sogar [ungeeignete und unzureichend erprobte Diagnostestests](#) zur Feststellung der Erkrankung eingesetzt. Damit sind alle Fallzahlen oder gar Sterbefälle pure Augenschwermerei zwecks Panikerzeugung!

Mit Hilfe der pharmahörigen WHO werden nun gar in größter Eile und mit bisher unbekanntem Druck [Massenimpfungen](#) an 'Freiwilligen' und danach wohl am Rest [Zwangsimpfungen \(s. in Griechenland im Herbst 09\)](#) durchgeführt, wobei folgende Besonderheiten auffallen:

- völlig neue, unerprobte Impfstoffherstellungsverfahren werden entgegen allen bisherigen Regelungen im Eiltempo genehmigt
- die Impfungen sollen schon 1-2 Monate nach Beginn der Wirksamkeitsprüfungen durchgeführt werden (wodurch es unmöglich ist, schädliche oder tödliche Langzeitnebenwirkungen rechtzeitig zu erkennen)
- Die US-Regierung (und in ihrem Gefolge vermutlich viele andere Länder) sichern den Impfstoffherstellern und Ärzten zu, sie gegen alle evtl. entstehenden Regressforderungen aufgrund von Impferkrankungen oder Todesfällen zu schützen - geben ihnen also einen Freibrief bis hin zu Totschlag und Mord! (s. [Rechtliche Immunität für die Hersteller von Schweinegrippe-Impfstoffen](#))
- bei jenen Personengruppen, die bei nebenwirkungsreichen Medikamenten und Impfungen am empfindlichsten sind - Schwangere, Kinder, bereits kranke und alte Personen - stellen solche Pläne vorsätzliche Körperverletzung bzw. Mord dar!!!
- möglichst die gesamte Weltbevölkerung solle geimpft werden, notfalls per Zwang.
- Die US-Regierung hat inzwischen im Zusammenhang mit der rein medial inszenierten Vogel- und Schweinegrippe Verordnungen erlassen, wonach jeder, der sich einer behördlich angeordneten Impfung widersetzt, 1000.- \$ Strafe pro Tag zahlen bzw. 4 Wochen Haft zu erwarten hat bzw. bis er 'freiwillig' das Einverständnis zur Impfung gibt. (s. <http://thebirdflupandemic.com/archives/1000-per-day-fine-and-30-days-in-jail-for-refusing-the-swine-flu-vaccine-in-massachusetts.htm>)
Dafür wurden inzwischen eigens Konzentrationslager errichtet (s. <http://info.kopp-verlag.de/news/amerikanische-konzentrationslager-fertig-und-einsatzbereit.html>)

Angesichts der weltweiten Pharma- und Finanzhörigkeit werden dies wohl viele Länder nachahmen, um durch Impfungen den RFID-Chip

unter allen Umständen zur Totalkontrolle weltweit in die Körper einzuschleusen.... Wenn Widerstand dagegen nicht massenweise oder koordiniert erfolgt, werden die Zwangsmaßnahmen durchgeführt werden...

Anfang des Jahres verkündete US-Präsident Obama noch, bis Herbst müsse jeder Amerikaner gegen die Vogelgrippe geimpft werden! Jetzt hat er mit Hilfe der dem Rockefeller-Clan unterstehenden Medien eine größere Panik geschürt - und die Impfung heißt jetzt eben "Schweine"grippe-Impfung. ... Solche Maßnahmen sind durch die harmlose, keine besondere Maßnahmen erforderliche, nur wenige Tage dauernde Schweinegrippe weder annähernd gerechtfertigt noch erklärbar!

☞ Offensichtlich ist nicht die Impfung gegen die lächerliche Schweinegrippe-symptomatik wichtig, sondern die damit geplante Vergiftung durch Spritzeninhalt + vor allem die CHIP-Implantierung! Die 'Sch(m)utz-Impfung' ist nur Ablenkungsmanöver für die Unwissenden.

Durch kein anderes Mittel kann die Weltbevölkerung - wie von diesen Kreisen geplant - unauffällig in vergleichbar kurzer Zeit um mehrere Milliarden Menschen verringert werden. Da durch die variabel einstrahlbaren Chip-Frequenzmuster verschiedenartigste übliche Krankheiten incl. aller Symptome von Mikrobenerkrankungen = beliebige Massenepidemien erzeugt werden können, können alle Erkrankungen und Todesfälle auf scheinbar natürliche Ursachen zurückgeführt werden - der perfekte Mord unter Federführung der sog. 'Weltgesundheitsorganisation' (WHO). Gehts noch zynischer?

Durch Chip-Implantate Beseitigung von Gegnern zwecks Erlangung der Weltherrschaft?

Es ist mit hoher Wahrscheinlichkeit anzunehmen, dass mittels der Chip-Implantierung nicht nur bei Milliarden von Menschen Krankheiten und/oder Mord herbeigeführt werden können/sollen, sondern weitergehende Ziele = die **Weltherrschaft** (neue Weltordnung NWO) verfolgt werden.

Wer durch implantierte, personenzugeordnete RFID-Chips über Frequenzmuster durch Funkwellen **Gedanken, Gefühle, Verhalten und Organe und damit die umfassende Kontrolle über Gesundheit und Leben beherrschen kann**, hat mehr Machtmittel zur Verfügung, als es je in der Geschichte der Menschheit der Fall war. Wer wagt noch, einem Herrscher zu widersprechen oder Gesetze und Befehle zu ignorieren oder zu revoltieren, wenn er/sei weiß, dass dann sofort ferngesteuert Krankheiten bis hin zum sofortigen Tod herbeigeführt werden können?!? Solche totale Beherrschbarkeit aber ist ein erklärtes Ziel jener elitären Logen, Finanz/Wirtschafts/Militär- und Pharma-Machtgruppierungen, die seit langem alles daran setzen, die Weltherrschaft zu erlangen und einen ihnen hörigen Weltherrscher nach satanischen Prinzipien zu etablieren.

Die technischen Voraussetzungen und die gesetzlichen Grundlagen hierfür sind nun alle mehr oder weniger vollständig gegeben. Die Logistik der WHO und der ihr hörigen Staaten hierfür existiert inzwischen.

Der in Norwegen lebende Arzt Dr. Ryke Geerd Hamer und Impfgegner: "*Vorgesehen ist in Wirklichkeit eine flächendeckende Chip-Implantation - das ist der Traum der Weltherrschaft (NWO, neue Weltordnung). Dadurch kann man nicht nur die absolute Kontrolle über jeden Menschen erhalten, sondern man kann auch jeden missbeliebigen Ketzer oder Weltregimegegner per Funksignale eliminieren... Zweierlei Spritzen, einmal mit und einmal ohne Chip sind für besondere Menschen und für die breite Masse gedacht.*"

☞ Man hat bereits 2007 in Kurdistan, nahe der irakischen Grenze, eine flächendeckende Chipimpfung gemacht - unter dem Vorwand, es bestehe Vogelgrippe-Epidemie. Und kurze Zeit später wurde Kurdistan bombardiert, und zwar zielgenau überall dort, wo mehr als 3 Personen beieinander waren: Hochzeit, Begräbnis, Kinderfest. Die Zahl der Toten hat man nie erfahren.

☞ **Die globale weltweite Chipimplantierung in Menschen unter Leitung der WHO kann und soll wohl vor allem die seit langem vorbereitete Weltherrschaft ein riesiges Stück ihrer Herbeiführung näherbeizwingen.**

Konsequenzen bzgl. Schweinegrippeimpfung und RFID-Chip-Implantierung

Sobald die allg. Krankenkassen-Chip-Karte eingeführt ist, kann jede (Schluck)Impfung bzw. (Impf)Spritze dem Zweck dienen, einen eindeutig identifizierbaren RFID-Chip unbemerkt in den Körper einzubringen! Ärzte werden so wissentlich oder unwissentlich zu Erfüllungsgehilfen für Schädigung oder Mord!


Es ist allerdings nicht so, dass es keine Vorbeugungs-, Schutz oder Abwehrmöglichkeiten gäbe, z.B.

- **Bekannte und Verwandte über die Möglichkeit der RFID-Implantierung und erhöhten Risiken gerade der Schweinegrippe-Impfungen informieren.** Evtl. Zusammenschlüsse Gleichgesinnter, um besser informiert und geschützt zu sein.
- strikte **Weigerung, sich impfen oder überhaupt spritzen zu lassen!** Schließlich vergiften auch solche Impfungen, in welchen keine Chips enthalten sind, den Menschen (oder Tiere) mit Langzeitdepotgiften (s. <http://www.j-lorber.de/heilg/impfung/0-impfung.htm>)
- **Anfragen an behandelnde Ärzte, Amtsärzte, Krankenkassen und Politiker aller Parteien**, ob ihnen bekannt ist, dass mit der geplanten Schweinegrippe(Zwangs)Impfung Pläne realisiert werden können/sollen, zugleich einen RFID-Chip in den Körper einzubringen - und wie sie dazu stehen?
- Sämtliche **Pharmaprodukte jener Firmen boykottieren**, die bekannt dafür sind, dass sie an Vogelgrippe, Schweinegrippe-'Medikamenten' oder an der Entwicklung und dem Verkauf von Impfungen Milliarden verdienen. Am meisten profitieren **GlaxoSmithKline, Roche, Baxter, Novartis und Sanofi-Aventis** von den Verträgen mit den Regierungen für Grippe-Impfstoffe und antivirale Medikamente lt. *Financial Times* www.ft.com/cms/s/0/375dde06-7559-11de-9ed5-00144feabdc0.html
- **Abkehr von nebenwirkungsreichen Pharmaprodukten und sie verschreibenden Ärzten**, Rückkehr zu **Naturheilmitteln und Naturärzten**, Heilpraktikern.
- den **Arzt, der impfen will, eine Erklärung zur schriftlichen Übernahme der vollumfänglichen Verantwortung für Folgeschäden** unterschreiben lassen. An der Reaktion des Arztes lässt sich dann erkennen, was Sache ist, ob er/sie vom Nutzen und der

Gefahrlosigkeit der Spritze überzeugt ist oder unwissender oder gar eingeweihter Erfüllungsgehilfe obiger Planung ist. Wirklich verantwortungsbewusste Ärzte werden eine so dubiose Impfung unterlassen bzw. sich schon gar nicht für solche verantwortungslosen evtl. Chip-Implantationen mit wahrscheinlicher Todesfolge hergeben.

- mit **Strafanzeigen wegen vorsätzlicher schwerer Körperverletzung mit evtl. Todesfolge** notfalls gegen Arzt, Gesundheitsamt oder wer eine Zwangsimpfung durchführt reagieren und Zivilklagen bei eintretenden Gesundheitsschäden erheben. Selbst wenn dies nicht viel Erfolg brächte, würden dadurch alle damit befassten Personen/Stellen in einer Flut von zeitaufwändigen Aktionen beschäftigt oder gar lahmgelegt. Wohl um diesem Risiko vorzubeugen, hat die US-Regierung schon vorbeugend den Pharmakonzernen Straffreiheit im Zusammenhang mit der Schweinegrippeimpfung zugesichert.
- **Abos von Zeitungen und Zeitschriften abbestellen**, die unkritisch (weil mainstream-abhängig) über die Schweinegrippe-Impfung berichten und sich für die Regierungs- und Pharmakonzernstrategien einbinden lassen

Falls eine Chip-Implantation aufgrund von Unwissenheit oder staatlichem Zwang nicht verhindert werden kann, dann

- könnte man evtl. die **Einstrahlung von steuernden, manipulierenden Funkimpulsen abschwächen, bestenfalls auch verhindern**, indem über der Impf-Chip-Stelle eine **mehrfache Alu-Folie, ein feinmaschiges Drahtgeflecht bzw. ein Gewebe mit der Fähigkeit, Funkwellen abzuhalten** (Faradayscher Käfig-Effekt), angebracht wird. Solche Abschirmfolien gibt es z.B. bereits für Pässe/Personalausweise (s. Internetsuchwort 'RFID-Abschirmung'). Dadurch wird das Auslesen und Einlesen von Infos evtl. gestört, verfälscht oder verhindert.
- Dinge, die bereits mit Chips versehen sind (Pass, Personalausweis, Geldscheine etc.) zuhause in Metallschutzhülle aufbewahren, bzw. in Alu-Folie mehrfach umhüllen oder in professioneller Abschirmhülle einpacken, wenn man sie bei sich trägt. (Suchwort 'Chip-Abschirmung')
-  Möglicherweise können auf RFID-Chips enthaltene **Informationen wie jede andere magnetische Festplatte gelöscht bzw. unbrauchbar** werden, wenn sie in die Nähe eines **starken Magnetfeldes** gelangen... (Ob ein Magnet z.B. von einem Lautsprecher für diesen Effekt stark genug ist, zeigt ein Test z.B. an einer fast leeren Telefonchipkarte: wird sie unbrauchbar, reicht die Stärke wohl auch für die Infos in einem implantierten Chip...)

Mit harmonisierenden Frequenzmustern die negativen Frequenzmuster überlagern

Es ist bekannt, dass man störende Geräusche (z.B. Straßenlärm, Rasenmäherlärm, Musik aus der Nachbarwohnung etc.) mit ausreichend lauter, harmonischer Musik soweit überlagern kann, bis man die Störquelle nicht mehr wahrnimmt. Das setzt natürlich voraus, dass man so lange = dauerhaft gegenwirkt, als die Störung andauert. Da aber auch Störeinstrahlungen meist nur eine gewisse Zeit erfolgen, sind wohl auch keine Dauerabwehrmaßnahmen auf dieser Basis nötig.

Nach diesem Überlagerungsprinzip wird man wohl auch disharmonisierende, schwächende oder krankmachende Frequenzmuster aus RFID-Chips im Körper durch harmonisierende, stärkende Frequenzmuster - z.B. des Sonnenlichtes oder von Sole - überlagern und damit völlig oder wenigstens teilweise und zeitweilig neutralisieren können.

Dass dieses Überlagerungsprinzip grundsätzlich funktioniert, zeigen die Erfahrungen der Informationsmedizin (www.j-lorber.de/informationsmedizin/index.htm). Bekanntlich benötigt jede Zelle zur Funktion **Sonnenlichtquanten als Energiespender und Lichtfrequenzen als stärkende, erhaltende, harmonisierende und regulierende Informationsmuster**. (s. <http://www.j-lorber.de/shm/licht/0-licht.htm>)

Da Sonnenlicht nicht zu jeder Zeit verfügbar ist, können Produkte, die hochgradig über mehrere Wochen Licht gespeichert haben (z.B. 'Bio-Lichtkonzentrate', s. <http://www.j-lorber.de/shm/index.htm>) sowohl ausreichend Lichtquanten vermitteln als auch das gesamte Spektrum der Lichtfrequenzen weitgehend ersetzen. Mit diesen Eigenschaften sollte es möglich sein, auch gesundheitsschädliche RFID-Chip-Frequenzen evtl. ausreichend positiv überlagern und damit die geplanten neg. Auswirkungen wenigstens teilweise neutralisieren zu können.

Mehrwöchig hochgradig lichtangereicherte Mittel könnten zu solchen positiven Überlagerungszwecken z.B.

- **ingenommen** werden
- **ingerieben** werden (über der Chipstelle bzw. ganzer Körper)
- **direkt über dem implantierten Chip** am Körper getragen werden (z.B. in einem Plastiktütchen; dies ist je nach Chip-Plantierung evtl. schwer möglich, z.B. am Gesäß)

Für solche Überlagerungszwecke könnten evtl. folgende Bio-Lichtkonzentrate geeignet sein, die nachweisbar stärkende, harmonisierende, regulierende, und universell positiv Wirkungen auf Menschen und Tiere ausüben:

- Einnahme von **Lichtglobuli** (<http://www.chemtrails-info.de/chemtrails/lichtglobuli.htm>) Erfahrungsbeispiele bei Krankheiten (www.j-lorber.de/shm/bsp/lichtglobuli.htm), Testergebnisse mit Oberonsystem (<http://www.j-lorber.de/informationsmedizin/oberontests/lichtglobuli/index.htm>)
- Einnahme oder Einreibungen mit **Sole-Lichtkonzentrat** (s. <http://www.chemtrails-info.de/chemtrails/sole-lichtkonzentrat.htm>), Testergebnisse mit Oberonsystem (<http://www.j-lorber.de/informationsmedizin/oberontests/sole-lichtkonzentrat/index.htm>)
- Einreibungen mit **Mohnblütenöl** (<http://www.chemtrails-info.de/chemtrails/mohnbluetenoel.htm>). Erfahrungsbeispiele damit (www.j-lorber.de/shm/bsp/mohnbluetenoel.htm), Testergebnisse mit Oberonsystem (<http://www.j-lorber.de/informationsmedizin/oberontests/mohnbluetenoel/index.htm>)
- oder Einreibungen mit **Kampfer-Lichtöl** (s. <http://www.chemtrails-info.de/chemtrails/kampfer-lichtoel.htm>). Testergebnisse mit Oberonsystem (<http://www.j-lorber.de/informationsmedizin/oberontests/kampfer-lichtoel/index.htm>)

Bezugsquellen für solche Mittel finden sich im Internet unter den genannten Begriffen.

Einfacher, effektiver, nebenwirkungsfreier Schutz gegen (Schweine)grippesymptome

Allgemein werden die [Symptome der Schweinegrippe \(Schnupfen- und Hustenreizsymptom\)](#) im Vergleich zur üblichen Grippe als nicht besonders schwerwiegend oder behandlungsbedürftig eingestuft. Die übliche Grippe - und damit auch die Schweinegrippe - kann auch ohne die mainstream-medial so beworbenen, aber nebenwirkungsverdächtigen 'Spezialmittel' [Tamiflu oder Relenza](#) oder gar die geplante H1N1-Impfung (incl. Chip-Implantation) mit vielerlei natürlichen Heilmitteln/Methoden behandelt werden.

☞ Auf natürliche, wirksame, nebenwirkungsfreie Weise kann man sich gegen grippale Infekte, Grippe oder Schweinegrippe schützen (vorbeugend oder im Akutfall), z.B. durch **Kampfermilchpulver** (www.chemtrails-info.de/chemtrails/kampfermilchpulver.htm). s. **Erfahrungsbeispiele** (www.j-lorber.de/shm/bsp/kampfermilchpulver.htm), **Testergebnisse** mit Oberonsystem (www.j-lorber.de/informationsmedizin/oberontests/kampfermilchpulver/index.htm)
Es dürfte wohl eines der geeignetsten Mittel für diese Zwecke sein.

Als besonders effektiv zur Vorbeugung und bei akuten Fällen hat sich die Kombination von Kampfermilchpulver mit **Lichtglobuli** (<http://www.chemtrails-info.de/chemtrails/lichtglobuli.htm>) bewährt.

Bezugsquellen für solche Mittel finden sich im Internet unter den genannten Begriffen.

☞ s. Warnungen aus der geistigen Welt vor der weltweiten Impfschweineerei:


- aktuelle [prophetische Warnung vor Schweinegrippe Impfung](#) durch Pastor Joh. W. Matutis
- grundsätzliche Warnung **vor Impfungen jeder Art** bereits 1841 durch Jesus (über Prophet Jakob Lorber) anlässlich der damals aufkommenden Impfarei gegen Pocken: <http://www.j-lorber.de/heilig/impfung/jl-pockenimpfung.htm>

s. auch ähnlichen Artikel zur Chip-Implantierung: <http://der-weg.org/gesundheit/h1n1-impfung.html>



Bearbeitungsstand: 08.09.09

Kopieren erlaubt, weiterleiten erwünscht!

[Home](#) | [Impfkritik](#) |  [Schweinegrippe](#) | [Impfschädenmeldungen](#) | [RFID-Chip-Implantation bei Impfung?](#) | [Biotherapie statt Impfung](#)